

# INHALTSVERZEICHNIS

## I. ABHANDLUNGEN, SCHULREDEN, VORTRÄGE UND EINE WAHLREDE

1. Über den Unterricht in der Geometrie. Zur Beantwortung der Frage: Wie ward bisher dieser Unterrichtsgegenstand in der Real- oder Musterschule zu Frankfurt a.M. betrieben? (*Neue Bibliothek für Pädagogik, Schulwesen und die gesamte pädagogische Literatur Deutschlands, April 1814 und 1815, S. 289–310*) 3
2. Versuch einer Apologie des astrologischen Glaubens (*Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, 1880, S. 119–133*) 12
3. August und Wilhelm, die ungleichen Nachbarskinder. Eine pädagogische Skizze (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 198–233*) 20
4. Über französische Erziehung in Deutschland. Ein Beitrag zu der Nacht des Erziehungswesens (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 234–272*) 36
5. Apologie des Antagonismus in der physischen und moralischen Welt (*Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, 1880, S. 215–225*) 53
6. Über das Perpetuum mobile (*Hermann. Zeitschrift von und für Westfalen, 56. Stück, vom 14. Juli 1818, S. 475 ff.*) 59
7. Erziehung (*Hermann. Zeitschrift von und für Westfalen, 54. Stück, vom 6. Juli 1819, S. 504 ff.*) 61
8. Über Seminarbildung. In Briefen zwischen einem Lehrer und dem Direktor eines Seminars (*Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, Jg. 1831, N. F., Bd. IV, S. 137–178*) 63
9. Rede, gesprochen am Tage der provisorischen Einweihung des Seminars in Moers, den 5. Mai 1821 (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 7–29*) 85
10. Rede, gesprochen am 3. August 1821, im Schulsale zu Moers (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 30–42*) 95
11. Über das Auswendiglernen unverständlicher Dinge (*Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, hrsg. von Wichard Lange, Jg. 1880, S. 414–418*) 101
12. Worte, gesprochen am 3. Juli 1822, dem dritten Jahrestage der Stiftung des Seminars in Moers (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 43–54*) 104
13. Über den Gemeingeist. Eine Rede, gesprochen in dem Schulsale in Moers, am 3. August 1822 (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 55–81*) 109

14. Der Frühling als Bild der Wirksamkeit eines tüchtigen Lehrers. Vorgelesen am jährlichen Stiftungsfeste des Moersischen Schullehrer-Vereins, am 11. Mai 1823 (*Niederrheinisch-westphälische Monatsschrift*, 1. Jg., 1824, 4. Heft, S. 209–221. Nachdruck: *Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht*, Jg. 1883, S. 502–512) 121
15. Worte, gesprochen am 3. Juli 1823, dem vierten Jahrestage der Stiftung des Seminars in Moers (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen*. Krefeld 1832, S. 82–92) 127
16. Schulwesen. Einige Aphorismen (*Hermann. Zeitschrift von und für Westfalen*, 9. Stück, vom 30. Juli 1823, S. 76) 132
17. Über Fürstengröße. Worte, gesprochen am 3. August 1823, im Schulsaal zu Moers (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen*. Krefeld 1832, S. 93–115) 133
18. Übungen der Anschauung, Berechnung und Vergleichung an (regelmäßigen) Körpern (*Niederrheinisch-westphälische Monatsschrift*, 1. Jg., 1824, Bd. I, 2. Heft, S. 96–120) 143
19. Hauptgesichtspunkte, aus welchen ein Schullehrerseminar anzusehen ist. Eine Rede, gesprochen am Tage der Einweihung des Schullehrerseminars zu Moers (1. November 1823) (*Niederrheinisch-westphälische Monatsschrift*, 1. Jg., 1824, Bd. II, S. 289–304. Nachdruck: *Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht*, Jg. 1882, S. 156 bis S. 170) 157
20. Die Pflichten des Lehrers gegen den Staat. Worte, gesprochen am 3. August 1824, bei der Entlassungsfeierlichkeit der Zöglinge im Seminar zu Moers (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen*. Krefeld 1832, S. 116–132) 165
21. Zuruf an die aus dem Schullehrerseminare zu Moers entlassenen Schulamtskandidaten (*Niederrheinisch-westphälische Monatsschrift*, 1. Jg., 1824, 8. Heft, S. 65–75. Nachdruck: *Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht*, hrsg. von R. Köhler, Jg. 1885, S. 17–24) 172
22. Über das neue preußische Münzsystem in bezug auf das angewandte Rechnen in Schulen (*Rheinisch-westphälische Monatsschrift*, 2. Jg., 1825, 6. Heft, S. 329–345) 176
23. Wie soll ein Rechenbuch für Schulen beschaffen sein? (*Rheinisch-westphälische Monatsschrift*, 2. Jg., 1825, Bd. IV, S. 13–35) 184
24. Über Vereine überhaupt und über Lehrervereine im besonderen (*Rheinisch-westphälische Monatsschrift*, 2. Jg., 1825, 3. Heft, S. 129–147. Nachdruck: *Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht*, Jg. 1883, S. 44–59) 195
25. Über die Art der Besetzung der Schullehrerstellen (*Rheinisch-westphälische Monatsschrift*, 2. Jg., 1825, Bd. III, 5. Heft, S. 257–280) 204
26. Einiges über das Schullehrerseminar zu Moers (*Rheinisch-westphälische Monatsschrift*, 2. Jg., 1825, 6. Heft, S. 89–92) 214
27. Worte, gesprochen im Seminar zu Moers, am Schlusse des Schuljahres, den 29. Juli 1825 (*Schulreden und pädagogische Abhandlungen*. Krefeld 1832, S. 133–149) 217

|  |     |
|--|-----|
| 28. Worte, gesprochen bei der Eröffnung des Kursus im Seminar zu Moers, am 6. Oktober 1825 ( <i>Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 150–161</i> )   | 225 |
| 29. Daß das Wohl der Schule durch die Religiosität des Lehrers bedingt sei ( <i>Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 165–197</i> )   | 230 |
| 30. Die alten und die neuen Schulen ( <i>Rheinisch-westphälische Monatsschrift, 3. Jg., 1826, Bd. V, S. 1–13. Nachdruck: Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, Jg. 1882, Frankfurt a. M., S. 266–276</i> )                      | 244 |
| 31. Über den Gebrauch der Kinder zur Fabrikarbeit. Aus pädagogischem Gesichtspunkte betrachtet ( <i>Rheinisch-westphälische Monatsschrift, 3. Jg., 1826, 3. Heft, S. 161–190</i> )   | 250 |
| 32. Disziplinareinrichtungen der Elementarstadtschule zu Moers ( <i>Rheinisch-westphälische Monatsschrift, 3. Jg., 1826, Bd. V, S. 209–220</i> )   | 261 |
| 33. Bemerkungen über den Sprachunterricht ( <i>Rheinisch-westphälische Monatsschrift, 3. Jg., 1826, Bd. V, S. 421–428; Bd. VI, S. 1–18</i> )   | 268 |
| 34. Ansichten der Mystiker über das Schulwesen ( <i>Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 273–331</i> )   | 284 |
| 35. Über den sinkenden Wohlstand einzelner Orte und über Gemeinschaft ( <i>Hermann. Zeitschrift für die Lande zwischen Weser und Maas, Jg. 1827, S. 418 ff.; 425 ff.; 435 ff.</i> )  | 310 |
| 36. Über die Methode des Unterrichts in der Weltkunde ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, 1. Jg., 1827, 4. Heft, S. 69–76</i> )  | 316 |
| 37. Anzeige ( <i>Rheinisch-westphälisches Korrespondenzblatt, vom 28. August 1828, Spalte 584</i> )  | 320 |
| 38. Ein Vorschlag für angehende Eheleute ( <i>Hermann. Zeitschrift für die Lande zwischen Weser und Maas, 78. Stück, vom 30. September 1829, S. 623 f.</i> )   | 321 |
| 39. Ansprache an die Seminaristen bei Beginn des Unterrichts am 3. Januar 1833 ( <i>Schulblatt für die Provinz Brandenburg, 32. Jg., 1867, S. 399–406</i> )  | 323 |
| 40. Pädagogische Vorträge über die Gliederung des Schulwesens, über Unterrichtsanstalten und über Didaktik und Methodik ( <i>Schulblatt für die Provinz Brandenburg, 32. Jg., 1867, S. 399–406</i> )                                       | 327 |
| 41. Rede, am 30. Januar vor dem ersten Berliner Wahlkreis der Abgeordneten zur Zweiten Kammer gehalten ( <i>Flugschrift 1849</i> )   | 341 |
| 42. Ein Wort an Eltern bei Gelegenheit der Gründung des ersten Bürger-Kindergartens in Hamburg ( <i>Friedrich Fröbels Wochenschrift. Ein Einigungsblatt für alle Freunde der Menschenbildung, 1. Jg., 1850, 9. Heft, S. 71 f.</i> )        | 351 |
| 43. Deutsche Nationalerziehung. Ihre Bedeutung, ihr Zweck, ihre Mittel ( <i>Germania. Die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der deutschen Nation, Bd. I. Leipzig 1851, S. 64–72. Der pädagogische Wächter, 3. Jg., 1851, S. 83 f.</i> ) | 354 |

|  |     |
|--|-----|
| 44. Das Verbot der „Kindergärten“ ( <i>National-Zeitung</i> , 4. Jg., 1851, Nr. 411, vom 4. September 1851, Morgenausgabe)   | 360 |
| 45. Öffentliche Erklärung über Fröbels entwickelnd-erziehende Menschenbildung ( <i>Hamburger Schulblatt</i> , 2. Jg., 1851, Nr. 41, S. 173 f.)   | 362 |
| 46. Ungelöste Fragen über die Erziehung der Waisenkinder ( <i>Deutsche Blätter. Beigabe zur Gartenlaube</i> , Jg. 1863, Nr. 20, S. 77 f.)  | 364 |
| 47. Der Lehrer und sein Schiller ( <i>Schulblatt für die Volksschullehrer der Provinz Preußen</i> , Jg. 1863, Nr. 10, S. 78–81)  | 369 |
| 48. Das Gedächtnis und seine Übung ( <i>Schulblatt für die Volksschullehrer der Provinz Preußen</i> , 4. Jg., 1864, Nr. 48, S. 369 f.)   | 373 |
| 49. Die Weltanschauung der modernen Zeit ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht</i> , Jg. 1870, S. 3–19)   | 375 |
| 50. Deutsche Nationalerziehung. Aphorismen ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht</i> , Jg. 1872, S. 38–55)  | 383 |
| 51. Gesetzlichkeit und Symbolik der Natur ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht</i> , Jg. 1873, S. 64–74)   | 395 |
| 52. Die Faktoren der Zivilisation. Eine übersichtliche Zusammenstellung und Betrachtung ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht</i> , Jg. 1873, S. 551–572)                         | 401 |
| 53. Behandlung der biblischen Geschichten in der Volksschule – vom Standpunkte der wissenschaftlichen Forschung ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht</i> , Jg. 1874, S. 538–553) | 413 |

## II. VORWORTE, REZENSIONEN, ANKÜNDIGUNGEN

|  |     |
|--|-----|
| 54. Erziehungsangelegenheiten ( <i>Hermann. Zeitschrift für die Lande zwischen Weser und Maas</i> , 80. Stück, vom 6. Oktober 1827, S. 633 f.)   | 425 |
| 55. Vorwort zu: Über einige bestrittene Punkte der deutschen Grammatik ( <i>Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht</i> , Jg. 1829, Bd. IV, S. 408)  | 427 |
| 56. Literarische Anzeige, die Neue Folge der „Rheinischen Blätter betreffend“ ( <i>Hermann. Zeitschrift für die Lande zwischen Weser und Maas</i> , 2. Stück, vom 6. Januar 1830, S. 8; 4. Stück, vom 13. Januar 1830. <i>Allgemeine Schulzeitung</i> , I. Abt., 7. Jg., Nr. 23, Spalte 183) | 428 |
| 57. Vorwort zu K. L. Francke: <i>Methodische Anleitung für den Unterricht im Zeichnen zum Gebrauch in Elementarschulen und höheren Bildungsanstalten</i> . Berlin 1833   | 429 |
| 58. Ankündigung einer pädagogischen Zeitschrift: Beiträge zu den Mitteln der Volkserziehung im Geiste der Menschenbildung ( <i>Rheinische Blätter</i> , Jg. 1836, N. F., Bd. XIV, S. 195 f.)   | 430 |
| 59. Bemerkungen über die „Handfibel“ von J. G. Schulz ( <i>Rheinische Blätter</i> , Jg. 1839, N. F., Bd. XX, S. 79 f.)   | 431 |

60. Vorwort zu S. E. Baltrusch: Das Kopf- und Zifferrechnen, theoretisch und praktisch nach der Methode vom Einfachen zum Zusammengesetzten mit besonderer Berücksichtigung der Dezimalbrüche und Raumgrößen behandelt. Königsberg 1846 432
61. Vorwort zu P. H. Reimers: Die wechselseitige Schuleinrichtung. Altona 1849 433
62. Vorwort zu: Muttersorgen und Mutterfreuden. Worte der Liebe und des Ernstes über Kindheitspflege von einer Mutter. Hamburg 1849 435
63. Rezension: K. F. Wander: Ernst Will oder Das Leben in der Gemeinde zu Strebmannsdorf (*Neue Oder-Zeitung, Breslau, Jg. 1850, Nr. 51*) 439
64. Vorwort zu P. F. Kirchmann: Naturforderungen an Erziehung und Unterricht. An Lehrer, Eltern und denkende Schulfreunde in Briefen. Oldenburg 1851 441
65. Pädagogisches Jahrbuch für 1853 (*Hamburger Schulblatt, hrsg. vom Schulwissenschaftlichen Bildungsverein, 3. Jg., 1852, Nr. 59, S. 8. Allgemeine deutsche Lehrerzeitung, 4. Jg., Nr. 29, vom 24. Juli 1852, S. 120*) 443
66. Zwei Anmerkungen zu den Beiträgen anderer Verfasser im „Didaktischen Katechismus“: 1. Zu dem Beitrag von F. C. Honcamp: „Der Unterricht in der Muttersprache“; 2. Zu dem Beitrag von E. Hintze: „Der Unterricht in der Naturgeschichte“ (*Pädagogisches Jahrbuch für Lehrer und Schulfreunde, 5. Jg., Berlin 1835, S. 311 und 322*) 444
67. Vorwort zu Tinette Homberg: Gedanken über Erziehung und Unterricht, besonders des weiblichen Geschlechts, und über weibliche Erziehungsanstalten. 2. Auflage, Berlin 1861 445
68. Vorbemerkung und Schlußbemerkung zu der Ankündigung K. F. W. Wanders der ersten Lieferung des „Deutschen Sprichwörterlexikons“ (*Rheinische Blätter für Erziehung und Unterricht, Jg. 1863, Neueste Folge, Bd. XI, S. 206 und S. 211 ff.*) 446
69. Notiz für Schreiblehrer (*Berliner Schulzeitung, 2. Jg., Nr. 9, vom 27. Februar 1864*) 448

### III. LITERARISCHE FEHDEN

70. Bescheidene Aufforderung an Herrn Pastor zur Nieden in Emmerich (*Hermann. Zeitschrift von und für Westfalen, 24. Stück, vom 23. März 1819, S. 222f.*) 451
71. Drei Beiträge zu der Auseinandersetzung mit dem Lehrer W. Kreeft, den 1827 im Schullehrerseminar in Moers abgehaltenen Lehrkursus betreffend:
- I. Aufforderung an den ungenannten Sprecher über Lehrkurse in Nummer 21 des „Westphälischen Anzeigers“ 1828 453
- II. Zweite Aufforderung an den verkappten Anschwärzer 453
- III. Über die Behauptungen des Herrn Kreeft, Schullehrers in Süchtelen, (den hier abgehaltenen Lehrkursus und die dabei beteiligten Lehrer betreffend) und über ihn selbst 454

|   |     |
|---|-----|
| <p><i>(Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Beilage zu Nr. 28, vom 5. April 1828, Spalte 546 f.; Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Nr. 41, vom 21. Mai 1828, Beilage, Spalte 820 ff.; Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Beilage zu Nr. 57, vom 16. Juli 1828, Spalte 1137–1144, und Nr. 58, vom 19. Juli 1828, Spalte 482 ff.)</i></p>  |     |
| 72. Zwei Erklärungen zum Streit mit Niederer und Rossel, den Aufsatz über die After-Pestalozzianer betreffend   |     |
| I. Erklärung  | 461 |
| II. Zweite Erklärung  | 461 |
| <p><i>(Hermann. Zeitschrift für die Lande zwischen Weser und Maas, 16. Stück, vom 25. Februar 1829, S. 126 f.; Hermann. Zeitschrift für die Lande zwischen Weser und Maas, Beilage zum 23. Stück, vom 21. März 1829; Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Beilage zu Nr. 16, vom 25. Februar 1829, Spalte 301)</i></p>  |     |
| 73. Vier Beiträge zu den Auseinandersetzungen, den Aufsatz über die Schulzucht betreffend   |     |
| I. Tagesfehden I. Aus Moers   | 462 |
| II. Tagesfehden II. Aus Moers   | 477 |
| III. Meine Verteidigung vor dem Landgericht in Düsseldorf am 10. Mai 1831   | 480 |
| IV. Tagesfehden III. Aus Moers. Also noch einmal!   | 494 |
| <p><i>(Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Beilage zu Nr. 20, vom 9. März 1831, Spalte 361–366, und Beilage zu Nr. 21, vom 12. März 1831, Spalte 385–392; Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Beilage zu Nr. 41, vom 21. Mai 1831, Spalte 754–758; Schulreden und pädagogische Abhandlungen. Krefeld 1832, S. 332–364; Der Sprecher oder Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Nr. 59, vom 23. Juli 1831, Beilage, Spalte 1063–1066)</i></p> |     |
| 74. Aufforderung an den Herrn Diakonus zu St. Marien in Flensburg, Herrn Hartwig Peters ( <i>Altonaischer Mercurius, Nr. 21, vom 6. Februar 1837, Spalte 389 f.</i> )   | 498 |
| 75. Zwei Beiträge zu der Auseinandersetzung, die Frage der Emanzipation der Schule betreffend   |     |
| I. Aufforderung   | 499 |
| II. Schulwesen  | 499 |
| <p><i>(Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Jg. 1839, Nr. 41, Spalte 655 f.; Rheinisch-westphälischer Anzeiger, Jg. 1839, Nr. 54, Spalte 359–362; Nr. 55, Spalte 375–379)</i></p>   |     |
| 76. Beitrag, die Auseinandersetzung mit L. P. D. Emmerich betreffend. Zur Nachricht ( <i>Kölnische Zeitung, Nr. 365 vom 31. Dezember 1842</i> )   | 505 |
| 77. Beitrag zu der Auseinandersetzung mit einem Lehrerverein, den Aufsatz „Was fordert die Zeit?“ betreffend  |     |
| <p>Entgegnung (<i>Kgl. privilegirte Berlinische Zeitung {Vossische Zeitung}, Beilage zu Nr. 146, vom 25. Juni 1848. Berlinische Nachrichten von Staats- und gelehrten Sachen {Spencersche Zeitung}, Nr. 142, vom 21. Juni 1848</i>)</p>   |     |
|   | 506 |

ANHANG

|                  |     |
|------------------|-----|
| Anmerkungen      | 507 |
| Personenregister | 577 |